



Pressemitteilung Nr. 236

17.08.2023

Herz-zu-Herz Gespräche im Quartierstreff Neunkirchen

Für geflüchtete Frauen aus der Ukraine gibt es seit Ende Juni einen neuen Begegnungsort in Neunkirchen: Jeden Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr treffen sich im Quartierstreff ukrainische Frauen, um bei einer Tasse Kaffee zu plaudern, Gefühle und Gedanken auszutauschen. Aber auch kreative Aufgaben wie Malen, Basteln oder gemeinsame Spiele lassen die Besucherinnen den Alltag für kurze Zeit vergessen.

Die Idee für einen solchen Treff hatte Quartiersmanagerin Albena Olejnik schon länger. Durch die engagierte und gut vernetzte Ehrenamtliche Laima Rui von der Selbsthilfegruppe „Bunte Seelen“ ist der Kontakt zu der ukrainischen Psychologin und Kunsttherapeutin Oksana Radzimovskaya entstanden. Sie ist selbst aus der Ukraine geflüchtet und hat in Neunkirchen eine neue Heimat gefunden. Sie leitet die Treffen und gestaltet das Programm. Zudem hilft sie durch ihre berufliche Erfahrung denjenigen, die ungewollt ein neues Leben anfangen mussten, sich in der neuen Umgebung zurechtzufinden.

Es besteht keine feste Gruppe, jeder kann die Treffs nach einer Voranmeldung für den jeweiligen Termin besuchen. Allerdings sind die Plätze auf zehn Teilnehmerinnen pro Treffen begrenzt. Perspektivisch sind auch Ausflüge geplant sowie eine Teilnahme am Tanz- und Musikfest im Quartier am 24. September im KOMMzentrum.

Durch den Verfügungsfonds „Quartier Neunkirchen-Unterstadt“ wurde die Finanzierung der Gruppentreffen bis Ende November ermöglicht. „Ich freue mich, dass einerseits der Quartierstreff Neunkirchen auf diese Weise belebt wird, aber auch über die Kontakte und die Vernetzung, die so entstehen“, fasst Quartiersmanagerin Olejnik zufrieden zusammen.

Oksana Radzimovskaya freut es vor allem, mit ihren Landsleuten zusammenzuarbeiten. Sie ist dankbar, da das Projekt es ihr und den Teilnehmerinnen ermöglicht, ihre Lebenserfahrungen auszutauschen und Ratschläge zur Lösung der komplexen Probleme von heute zu erhalten. Die wöchentlichen Begegnungen haben sich in der kurzen Zeit zu etwas sehr Wichtigem für die Teilnehmerinnen entwickelt. „Dieser Kurs hilft, sich in Deutschland zurechtzufinden, sich selbst zu verstehen und miteinander zu kommunizieren“, teilt Teilnehmerin Anna Khyzhniak ihre Erfahrung mit.

Die Treffen finden jeden Donnerstag 10 bis 11.30 Uhr im Quartierstreff, Brückenstraße 7, in Neunkirchen statt. Es wird um eine Voranmeldung bei Oksana Radzimovskaya unter Tel. 0157-34996495 gebeten. Informationen erhalten Interessierte auch von Quartiersmanagerin Albena Olejnik, Tel. (06821) 1796580, E-Mail: quartier@neunkirchen.de.